

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

das Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung wird im Januar 50 Jahre alt. Dieses Jubiläum wollen wir mit einem Festsymposium begehen, zu dem ich Sie herzlich einlade.

Ausgehend von einer Initiative des Landtags und der Landesregierung Baden-Württemberg nahm das Institut für Arbeitsmedizin als erste in der BRD gegründete universitäre Einrichtung für Arbeitsmedizin im Januar 1965 seine Arbeit auf. Seitdem widmet es sich kontinuierlich den wissenschaftlichen und praktischen Belangen der Arbeitsmedizin, wobei sozialmedizinische Fragen seit 1977 eine Stärkung erfahren. Thematisch wurden hierbei jeweils aktuelle Fragen aus der Arbeitswelt und der Gesellschaft aufgegriffen. Und so beleuchten auch die Vorträge des Symposiums den Beitrag, den ein arbeits- und sozialmedizinisches Hochschulinstitut und die praktisch tätigen Betriebsärzte heutzutage für die Gesundheitsversorgung und die Gesellschaft leisten können – national und international.

Die Posterausstellung am Nachmittag bietet die Gelegenheit, die Arbeit des Instituts in Forschung, Lehre und Dienstleistung detailliert kennen zu lernen und mit den Mitarbeitenden der einzelnen Bereiche ins Gespräch zu kommen.

Ich würde mich sehr freuen, Sie am 22. Januar 2015 begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. med. Monika A. Rieger

PROGRAMM

10.00 Uhr: Empfang der Gäste

10.30 Uhr: Grußworte

Ministerialdirektor Jürgen Lämmle
Ministerium für Arbeit und Sozialordnung,
Familie, Frauen und Senioren Baden-
Württemberg

Dr. Stefan Wolf
Vorsitzender des Verbands der Arbeitgeber
der Metall- und Elektroindustrie e. V. Baden-
Württemberg (Südwestmetall)

Prof. Dr. Ingo B. Autenrieth
Dekan der Medizinischen Fakultät,
Eberhard Karls Universität Tübingen

11.15 Uhr: Vorträge

Beitrag eines Hochschulinstituts für Arbeits-
medizin und Sozialmedizin zur Gestaltung
der Arbeitswelt und der Gesundheits-
versorgung
Prof. Dr. Monika A. Rieger

Der Betriebsarzt als Partner für Unter-
nehmen und Gesundheitsdienstleister
Stefan Gryglewski und
Prof. Dr. med. Harald Gündel

The role of occupational health services in
work disability prevention – the Dutch and
international perspective
Prof. Johannes R. Anema, MD PhD

Get together und Mittagsimbiss

14.00 Uhr: Posterausstellung

Darstellung der Arbeit des Instituts

REFERENTEN

Prof. Dr. med. Monika A. Rieger

Ärztliche Direktorin des Instituts für Arbeitsmedizin,
Sozialmedizin und Versorgungsforschung

Stefan Gryglewski

Leiter Zentralbereich Personal, Trumpf GmbH & Co.

Prof. Dr. med. Harald Gündel

Ärztlicher Direktor der Universitätsklinik für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie Ulm

Prof. Johannes R. Anema, MD PhD

Professor of Occupational and Insurance Medicine

MEILENSTEINE DES INSTITUTS

- **1965:** Nach der Ernennung von Prof. Dr. Heinz Weichardt zum Ordinarius für Arbeitsmedizin nimmt das Institut zum 1. Januar seine Arbeit auf.
- **1977:** Das Institut wird um die Abteilung Sozialmedizin erweitert und umbenannt in „Arbeits- und Sozialmedizin“.
- **1979:** Prof. Dr. Friedrich W. Schmahl wird zum Professor für Sozialmedizin ernannt.
- **1981:** Prof. Dr. H. Weichardt wird emeritiert. In der Folge werden beide Lehrstühle zusammengelegt und Prof. Dr. F. W. Schmahl zum Ordinarius für Arbeits- und Sozialmedizin ernannt.
- **2003:** Kooperationsvertrag zwischen der Eberhard Karls Universität, dem Universitätsklinikum Tübingen, der Medizinischen Fakultät Tübingen und Südwestmetall
- **2006:** Frau Dr. Sibylle Hildenbrand übernimmt die kommissarische Geschäftsführung des Instituts.
- **2008/2009:** Prof. Dr. Monika A. Rieger wird auf die Stiftungsprofessur berufen.
- **2012:** Der Name des Instituts wird erweitert in „Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung“

Forschungsschwerpunkte:

Arbeitsbedingte Belastungen (v.a. Muskel-Skelett-System) –
Arbeitsgestaltung;
Gesundheitsversorgung für Menschen im Erwerbsalter

ANFAHRTSSKIZZE



Ihre Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Gegenüber dem Tübinger Hauptbahnhof befindet sich der Busbahnhof. Die Buslinien 1, 2, 6 oder 7 bringen Sie in ca. 10 min. zur Haltestelle „Lothar-Meyer-Bau“. Von dort gehen Sie noch ca. 20 m in Fahrtrichtung zurück und überqueren die Straße. Nach etwa 20 m entlang eines kleinen Parks, finden Sie den Eingang zum Institut auf der linken Seite.

Ihre Anreise mit dem PKW – Parkmöglichkeiten:

Es besteht die Möglichkeit die Parkplätze an der Wilhelmstraße zu nutzen oder das Parkhaus Brunnenstraße, Ecke Keplerstraße / Brunnenstraße (Symbol P bei Nr. 23 auf dem Lageplan). Die Entfernung zum Institut beträgt ca. 200 Meter.

Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin
und Versorgungsforschung

Universitätsklinikum Tübingen
Wilhelmstraße 27 · 72074 Tübingen
Telefon +49 7071 29-82083 · Telefax +49 7071 29-4362
www.medicin.uni-tuebingen.de/arbeitsmedizin/

ANMELDUNG

Um Anmeldung (per E-Mail, Fax oder postalisch mit dem Anmeldeformular) wird bis zum 15.01.2015 gebeten.

Anmeldeformular „Festsymposium – 50 Jahre universitäre Arbeitsmedizin in Tübingen“

Name, Vorname

Institution

Adresse

E-Mail-Adresse

Fax: +49 7071 29-4362

E-Mail: arbeitsmedizin@med.uni-tuebingen.de



MEDIZINISCHE FAKULTÄT
INSTITUT FÜR ARBEITSMEDIZIN, SOZIALMEDIZIN UND
VERSORGUNGSFORSCHUNG

50 Jahre universitäre Arbeitsmedizin in Tübingen

Festsymposium

Donnerstag, 22. Januar 2015